

Gut altern und glücklicher leben in der Großregion

Ob 60, 80 oder 100 Jahre: Senioren möchten auch im hohen Alter noch gesund, nicht einsam und so mobil sein, dass sie weiter zu Hause wohnen und sich selbst versorgen können – nur wie?

Um dies zu ermöglichen, entwickelt und erprobt das im Oktober 2018 gestartete grenzüberschreitende Projekt „Senior Activ“ Lösungen, die den individuellen Autonomieverlust von Menschen hinauszögern. Verbunden ist damit die Perspektive, auch bis ins hohe Alter und unter guten Bedingungen in den eigenen vier Wänden zu leben. Ins Zentrum des Projekts stellen die beteiligten Akteure daher das Bestreben, präventiv gegen den Verlust an Selbstständigkeit tätig zu werden. Die damit verbundenen großen Herausforderungen sind vielfältig und reichen vom Kampf gegen die Einsamkeit über die Vernetzung der Fachkräfte in diesem Sektor bis hin zur Unterstützung von Hilfspersonen. Das Projekt ist somit gleichermaßen für die jeweiligen Einrichtungen, für Unternehmen und für die einzelnen Bürgerinnen und Bürger relevant.

Das Projekt Senior Activ', das durch das EU-Programm INTERREG V A

KONTAKT

EUROP'age Saar-Lor-Lux e.V.

Am Schlossplatz 1-2
66119 Saarbrücken
Kontakt: Esther Ribic
(0681) 5 06 43 15
(0173) 6 98 39 77
info@europ-age.eu
www.europ-age.eu
www.senioractiv.eu
www.facebook.com/
europagesaarlorlux/



Im Projekt Senior Activ' entwickeln grenzüberschreitend verschiedene Institutionen Lösungen, die den individuellen Autonomieverlust von älteren Menschen hinauszögert.

Foto: Senior Activ'



Großregion gefördert wird, richtet sich in seiner Ausgestaltung nicht nur an autonom lebende Senioren, sondern möchte auch ältere Menschen erreichen, die im Alltag bereits Anzeichen von Gebrechlichkeit zeigen, sowie deren Betreuer und die Pflegefachkräfte.

Bis zum 31.12.2022 wird in insgesamt sieben Schwerpunkten an verschiedenen Präventionsmaßnahmen gearbeitet. Diese Maßnahmen umfassen unter anderem die Ausstattung von Wohnungen zur Sturzprävention, Erkennen von Einsamkeit und Förderung sozialer Bindungen, Verbreitung eines positiven Bildes des Alterns innerhalb der Gesellschaft und professionelle Unterstützung für alle Lebensabschnitte.

Begonnen wurde die Arbeit im Projekt mit dem Aufbau einer Beobachtungsstelle für das gute Altern auf der Ebene der Großregion. Hier werden die aktuellen und zukünftigen demografischen Entwicklungen analysiert sowie die unterschiedlichen Gesundheitsmodelle, Sozialhilfestrukturen und Entwicklungen in der Seniorenwirtschaft (Silver Economy) in den Teilbereichen Gesundheit, Sicherheit, Wohnen, Dienstleistungen und Mobilität gesammelt. Ziel dieser Arbeit ist es, ein besseres Verständnis der Strukturen und Entwicklungen in der gesamten Großregion zu erlangen.

Angeschlossen an die Beobachtungsstelle wird ein Innovationslabor, in dem neue Lösungen erarbeitet

und erprobt werden sollen. Im Vordergrund stehen dabei u.a. die Schulung von Senioren im Umgang mit digitalen Hilfsmitteln, die Entwicklung und Gestaltung von anpassbarem Wohnraum, das bürgerschaftliche und soziale Engagement von Senioren in der Gesellschaft und die Entwicklung von präventiven Maßnahmen und Hilfsmitteln, die zum Erhalt der Autonomie beitragen.

Das Projekt Senior Activ' basiert auf der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit von 21 Partnern aus den Bereichen Gesundheit, Prävention, Wissenschaft, Ehrenamt sowie Politik. Die Expertise aus allen Teilgebieten der Großregion (Lothringen, Saarland und Rheinland-Pfalz, Wallonien und das Großherzogtum Luxemburg)

wird genutzt, um die gemeinsamen Ziele im Projekt zu erreichen.

Ein informativer Ratgeber für Senioren kann auf www.senioractiv.eu/de heruntergeladen werden. Unter dem Titel „Was tun, wenn der We-

cker nicht mehr klingelt!“ bietet Europ'age Saar-Lor-Lux e.V., Partner von Senior Activ', im Oktober und November in Saarbrücken eine Veranstaltungsreihe zur Vorbereitung auf den Ruhestand an. *hup*

ANZEIGE



Interreg
Grande Région | Großregion
SENIOR ACTIV'
Projet européen de développement régional transfrontalier pour la région de la Grande Région
**GRENZÜBERSCHREITENDE
KAMPAGNE**

**ES GIBT SO VIELE MÖGLICHKEITEN,
AKTIV ZU BLEIBEN!**

Der Austausch zwischen den Generationen und die Weitergabe von Erfahrungen sind ein hohes Gut.



SENIORACTIV.EU